



Der Deutschland-Plan weist den Weg: Unser Landkreis Cuxhaven kann mehr!

In Deutschland wird wieder über Arbeit diskutiert. Trotz Wirtschafts- und Finanzkrise und damit einhergehender steigender Arbeitslosenzahlen ist es notwendig, jetzt über „Gute Arbeit“ zu diskutieren und ein Konzept für Vollbeschäftigung zu entwickeln.

Wir wissen, Vollbeschäftigung entsteht nicht durch gute Pläne, sondern durch konkrete Politik, gestaltet von Bund, Land und Kommunen in Zusammenarbeit mit Arbeitgebern und Gewerkschaften.

Für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten ist dies eine Frage unseres politischen Selbstverständnisses: Niemand soll zurück bleiben. Wir wollen für alle arbeitswilligen und arbeitsfähigen Menschen ein Auskommen durch Erwerbsarbeit in unserem Landkreis Cuxhaven ermöglichen. Wir wollen und dürfen uns nicht damit abfinden, dass für eine „Restmenge“ von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern vermeintlich keine Arbeit da ist.

Jeder Mensch in unserem Landkreis wird gebraucht.

Für unseren Landkreis Cuxhaven brauchen wir besondere Anstrengungen. Wir können es schaffen in den nächsten Jahren mehr Menschen in Arbeit zu bringen. Hierzu bedarf es der Anstrengung Aller. Wenn wir uns mit Massenarbeitslosigkeit abfinden, werden wir zu einer inhumanen Gesellschaft.

▪ Schlüsselbranchen im Landkreis Cuxhaven als Jobmotoren stärken

Die sozialdemokratischen Politikerinnen und Politiker auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene haben bereits mit der „Cuxland-Erklärung“ eine fundierte Analyse der Wirtschaftsstruktur unserer Region unternommen. Auf dieser Grundlage sprechen wir uns für eine massive Förderung der Erneuerbaren Energien, der Maritimen Wirtschaft sowie der Stärkung der Gesundheits- und Tourismuswirtschaft aus.

Diese Bereiche können zu Jobmotoren im Landkreis Cuxhaven werden. Durch politische Steuerung und Förderung lässt sich mehr Arbeit in den Schlüsselbranchen im Landkreis Cuxhaven schaffen.



Der Cuxland-Plan der SPD im Landkreis Cuxhaven

Wir haben verstanden, dass es nicht ausreicht ökonomische Prozesse lediglich zu moderieren, sondern aktives Handeln ist notwendig. Hier sind wir im Landkreis Cuxhaven auf dem richtigen Weg. Gerade durch sozialdemokratische Initiativen ist die Agentur für Wirtschaftsförderung von Landkreis und Stadt Cuxhaven in eine Dienstleistungsagentur für die Wirtschaft, aber auch für die Kommunen umgestaltet worden. Durch EU gestützte Förderprogramme sind die Zukunftsfelder aktiv besetzt worden. Auch der Wirtschaftsrat im Landkreis Cuxhaven fördert aktiv die Entwicklung in den oben beschriebenen Zukunftsfeldern.

- **Zukunftsfähiges Bildungssystem und Stärkung von Aus- und Weiterbildung sind Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg**

Wir wissen, dass wir nur im internationalen Wettbewerb bestehen werden, wenn es im Landkreis Cuxhaven gut ausgebildete und motivierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gibt. Dazu ist es notwendig, stärker als in der Vergangenheit das Prinzip des lebenslangen Lernens in Aus- und Weiterbildung anzubieten und zu sichern. Grundlage ist ein zukunftsfähiges Bildungssystem mit leistungsstarken Schulen. Die Lernbedingungen wollen wir für unsere Kinder verbessern. Dabei müssen alle Schulformen im Landkreis angeboten werden. Es fehlt bisher die Gesamtschule als Alternative zum traditionellen dreigliedrigen Schulsystem mit Hauptschule, Realschule und Gymnasium. Angesichts der Entwicklung der Schülerzahlen werden nur kooperierende Schulformen die Schulstandorte im Landkreis Cuxhaven sichern.

Die Frage der Bildungspolitik ist auch eine Frage der Wirtschafts- und Strukturpolitik in unserem Landkreis. Denn sie entscheidet mit über wirtschaftlichen Erfolg und über den Wohlstand von Morgen.

Dazu wollen wir erhebliche Anstrengungen unternehmen, um die Kindertagesstätten im Landkreis Cuxhaven auszubauen und die Betreuungsplätze für die unter Dreijährigen und im Ganztagsangebot auszubauen. Wir werden Kitas zu Eltern-Kind-Zentren weiterentwickeln, die Beratung, Bildung und Unterstützung für Familien anbieten. Wir stehen für eine Weiterentwicklung der Schulen zu Ganztagschulen, denn wir müssen eine optimale Infrastruktur für die Förderung unserer Kinder schaffen. Der Elternwille ist dabei für uns entscheidend.

Nicht zu akzeptieren ist für uns, dass viele Jugendliche keinen Ausbildungsplatz bekommen. Die Grundlage eines jeden Staates ist die Ausbildung seiner Jugend! Deswegen wollen wir für diejenigen Jugendlichen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keinen Ausbildungsplatz finden, vollschulische, zertifizierte Ausbildungsangebote einrichten. Dazu nutzen wir die gut



Der Cuxland-Plan der SPD im Landkreis Cuxhaven

aufgestellten Berufsschulen im Landkreis Cuxhaven. Auf diesem Weg können wir auch die modernen Wachstumsbranchen der maritimen Wirtschaft im Landkreis Cuxhaven unterstützen.

- **Regionale Zusammenarbeit muss gelebt werden**

Wir müssen in unserer Region zusammenarbeiten. Eine Zahl macht das deutlich. Von rund 200.000 Bewohnern unseres Landkreises arbeiten gerade mal 38.000 hier. Über 22.000 arbeiten in Bremerhaven, Stade, Bremen und Hamburg. Und dies sind nur die Zahlen der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten. Gerade das Oberzentrum Bremerhaven und die dortige wirtschaftliche Entwicklung machen die engen Verflechtungen in unserer Region deutlich. Die Hochschule Bremerhaven, aber auch die private Fachhochschule in Buxtehude und die Universitäten in Hamburg und Bremen sind wichtige Innovationsträger in unserer Region.

Dafür brauchen wir eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur, sowohl auf der Straße wie auf der Schiene. Die S-Bahn-Systeme des Großraum Hamburg und Bremen müssen auf den Landkreis Cuxhaven so weit wie möglich ausgedehnt werden. Die Anknüpfungspunkte an diese Systeme im Landkreis Cuxhaven sind zu optimieren. Für die regionale aber auch überregionale verkehrliche Erschließung sind der Ausbau der B73 und der Bau der A22 unerlässlich.

- **Maritime Wirtschaft bietet die breite Grundlage für Innovationen im Landkreis Cuxhaven und darüber hinaus**

Die maritime Wirtschaft ist das Innovationszentrum in unserem Landkreis. Nie waren wir so abhängig von internationalen Märkten wie heute. Die maritime Wirtschaft mit Häfen und Schifffahrt war in der Vergangenheit eine der Boombranchen in unserer Region.

Hafenausbauten in Bremerhaven, Cuxhaven, Brake und Stade machen dies deutlich. Hieran gilt es, trotz Wirtschafts- und Finanzkrise festzuhalten. Die Fortschreibung des Hafenenwicklungskonzeptes in Cuxhaven hat dem Rechnung getragen. Mit dem Maritimen Sicherheitszentrum (MSZ) wird Cuxhaven zur Kompetenzstelle für die Gewährleistung von Sicherheit auf See.



Der Cuxland-Plan der SPD im Landkreis Cuxhaven

Wir sind führend auf dem Gebiet der Umwelt- und Energiebranche im Off-und Onshorebereich der Windenergie. Ressourcen schonende Energien, wie Windkraft und Biomasse sind bei uns zu Hause. Gerade der Bereich der Windenergie gibt ein gutes Beispiel davon, wie politische Rahmensetzung, Innovation und moderne Infrastruktur erfolgreich miteinander verknüpft werden können. Um weitere Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien anzusiedeln, brauchen wir zusätzliche geeignete Gewerbeflächen.

Es muss uns gelingen, auch die industriellen Arbeitsplätze im Landkreis Cuxhaven auszubauen. Insgesamt gab es Anfang 2009 im Landkreis Cuxhaven 3.500 industrielle Arbeitsplätze. Davon allein in der Stadt Cuxhaven 2.200. Im etwas kleineren Landkreis Stade waren fast 7.700 industrielle Arbeitsplätze vorhanden, davon in der Hansestadt Stade fast 4.600.

Wir müssen alles tun, damit gerade der Mittelstand als zentrale Säule unserer Wirtschaft gestärkt wird. Er hat bisher der Krise getrotzt und muss weiter gestärkt werden. Mit dem Land Niedersachsen muss der Landkreis Cuxhaven alles tun, um die kleinen und mittelständischen Unternehmen in ihrer Innovationsfähigkeit zu stärken und sie internationaler auszurichten. Wir müssen dazu unsere KMU-Förderpolitik im Landkreis Cuxhaven so ausrichten, dass gerade Forschungs- und Entwicklungsprozesse in kleineren Unternehmen gefördert werden können. Die Zusammenarbeit mit Fachhochschulen und Hochschulen muss dazu mehr in den Blick gerückt werden.

▪ **Konzertierte Aktion zur Stärkung der Gesundheits- und Tourismuswirtschaft**

Der Bereich der Gesundheits- und Tourismuswirtschaft muss in unserem Landkreis stärker gefördert werden. Wir brauchen eine konzertierte Aktion aller Beteiligten, um diesen wichtigen Sektor voranzubringen. Hierzu gehören die Unternehmen aus Hotel und Gastronomie, die Engagierten aus Umwelt- und Naturschutz, die Anbieter von Kur und Wellness, die Ärzte, Krankenhäuser, regionale Lebensmittelerzeuger, die Kommunen als Unterhalter der Infrastruktur sowie die Wirtschaftsförderer. Der Landkreis muss hier die wichtige moderierende Rolle intensiv übernehmen.

Die Lebensmittelwirtschaft spielt in unserem Landkreis aber auch in der Seestadt Bremerhaven eine herausragende Rolle. Fisch- und Fleischwirtschaft sichern nach wie vor viele Arbeitsplätze. Gerade wegen der Globalisierung wünschen immer mehr Menschen natürliche und umweltschonend hergestellte Lebensmittel. Hierzu können die Betriebe der Land- und Lebensmittelwirtschaft in unserem Landkreis weiterhin eine wichtige Aufgabe für die Sicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze übernehmen. Wir sind verpflichtet, gerade



Der Cuxland-Plan der SPD im Landkreis Cuxhaven

auf diesen Wirtschaftszweig unsere Aufmerksamkeit zu richten und ihn nach Kräften zu unterstützen.

Zur Stärkung der Wirtschaftsentwicklung im Landkreis brauchen wir einen schnellen und umfassenden Ausbau des Breitbandnetzes. Hierzu müssen wir die Fördermittel von EU, Bund und Land konsequent und zügig nutzen, um innerhalb der nächsten drei Jahre allen Bürgern sowie den Betrieben und Unternehmen die Möglichkeit eröffnen, einen schnellen Internetzugang zu erhalten.

- **Stärkung der regionalen Kreditinstitute und Entschuldungshilfe des Landes für Kommunen stehen auf der Agenda**

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass wir starke, regional verankerte und der Region verpflichtete Banken und Sparkassen brauchen. Aus diesem Grund sprechen wir uns für eine stärkere Zusammenarbeit der Sparkassenorganisationen in unserer Region aus. Die Sparkassen und Volksbanken sichern als Kreditgeber den Großteil der Investitionen, die in Bremerhaven und dem Landkreis im Mittelstand getätigt werden. Dies gilt es zu erhalten.

Die nächsten Jahre werden den öffentlichen Haushalten große Aufgaben abverlangen. Hierzu wird in erster Linie ein konsequenter Abbau der Verschuldung gehören. Der Bund und das Land Niedersachsen sind verpflichtet, die Kommunalhaushalte so auszustatten, dass sie in der Lage sind ihre Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger in der notwendigen Weise zu erfüllen. Die Cuxland Erklärung aus dem Jahre 2008 hat deutlich gemacht, dass das Land Niedersachsen diese Aufgabe für den Landkreis Cuxhaven nicht erfüllt. Der Landkreis Cuxhaven braucht eine besondere Hilfe des Landes Niedersachsen, um seine strukturellen Haushaltsprobleme zu überwinden.

Langen, 15. September 2009